

Asklepios Klinik Am Kurpark Bad Schwartau

Zentrum für Orthopädische, Gynäkologische
und Psychosomatische Rehabilitation



ASKLEPIOS

KLINIK AM KURPARK BAD SCHWARTAU



ASKLEPIOS

Gesund werden. Gesund leben.



HERZLICH WILLKOMMEN IN DER ASKLEPIOS KLINIK AM KURPARK BAD SCHWARTAU!

REHABILITATION

Rehabilitation bedeutet Wiedereingliederung, d.h. die Rückgewinnung verloren gegangener Alltagsfunktionen. Nach operativen Eingriffen kann das Leistungsvermögen im Rahmen einer Anschlussheilbehandlung unter fachkundiger Anleitung verbessert werden, um möglichst rasch eine ausreichende Selbständigkeit im häuslichen Bereich oder die berufliche Wiedereingliederung zu erreichen. Dabei helfen wir Ihnen gerne. Auch wenn – insbesondere bei chronischen Beschwerden am Stütz- und Bewegungsapparat, bei chronischen Unterbauchentzündungen oder bei körperlicher und seelischer Belastung – nicht immer eine vollständige Heilung zu erreichen ist, wissen wir doch aus Erfahrung, dass sich durch eine konsequente Therapie vielfach über längere Zeit eine deutliche Besserung erreichen lässt.

Das gesamte Team der Asklepios Klinik Am Kurpark Bad Schwartau wird Sie dabei unterstützen, dieses Ziel zu erreichen.

QUALITÄTSMANAGEMENT

Im Sinne der Asklepios Unternehmensgrundsätze „Gesund werden. Gesund leben.“ wird in den Häusern der Asklepios Gruppe ein Qualitätsmanagement betrieben, das den Interessen und dem Wohl der Patienten einen großen Wert beimisst. Um dies zu gewährleisten, überprüfen wir kontinuierlich die Zufriedenheit unserer Patienten. Die Asklepios Klinik Am Kurpark Bad Schwartau nimmt gemäß §137 SGB V als externe Qualitätssicherungsmaßnahme am Qualitätssicherungsprogramm der Deutschen Rentenversicherung Bund teil.

BESONDERE QUALITÄTSMERKMALE UNSERER KLINIK

- Zertifiziert nach IQMP-kompakt
- Zertifiziertes Endometriose-Zentrum für Rehabilitation
- Akademische Lehrklinik der Universität zu Lübeck
- Top 100 der FOCUS-GESUNDHEIT Rehaklinikliste, kontinuierlich seit 2017

GESUNDHEIT UND LEISTUNGS- FÄHIGKEIT SICHERN IHRE ZUKUNFT

Bitte klären Sie vor Antritt der Heilmaßnahme, in welcher Höhe die Kosten von einem Sozialversicherungsträger übernommen werden. Die Klinik ist gemäß §30 der Gewerbeordnung als private Krankenanstalt zugelassen. Mit den Krankenkassenverbänden besteht ein Versorgungsvertrag nach §111 SGB V zur Erbringung medizinischer Leistungen im Rahmen der Vorsorge (§23 Abs. 4 SGB V) und Rehabilitation (§40 Abs. 2 SGB V). Vertragspartner sind neben den Krankenkassen in erster Linie die Rentenversicherungsträger. Die Klinik verfügt über eine Anerkennung als ambulante Reha-Einrichtung bei muskuloskeletalen Erkrankungen (AMR) und ist als beihilfefähige medizinische Einrichtung anerkannt.

Das Asklepios Gesundheitszentrum verfügt über eine ambulante Zulassung nach §124 SGB V.



HERZLICH WILLKOMMEN IN DER ASKLEPIOS KLINIK AM KURPARK BAD SCHWARTAU!

GESUND WERDEN. GESUND LEBEN.

In Nachbarschaft zur Hansestadt Lübeck und nur einige Autominuten von der Ostsee entfernt, liegt inmitten des Kurparks Ihr Zentrum für Orthopädische, Gynäkologische und Psychosomatische Rehabilitation. Unser vielfältiges therapeutisches Angebot reicht von stationären AHB-Verfahren über Heilbehandlungen bis hin zu ambulanten Rehabilitationen.



Die Klinik verfügt über 282 komfortabel eingerichtete Zimmer, davon 65 Doppelbettzimmer für Paare.

Über die allgemeine Klinikleistung hinaus bieten wir Ihnen Komfortleistungen an, die Sie individuell buchen können.



Auch auf liebe Gewohnheiten brauchen Sie nicht zu verzichten: Telefon und Fernsehgeräte sind auf allen Zimmern vorhanden. Kostenfreies WLAN ist verfügbar.

Unsere Küche genießt einen ausgezeichneten Ruf. Eine gesundheitsbewusste Ernährung steht im Vor-



dergrund – und der gute Geschmack kommt dabei nicht zu kurz.

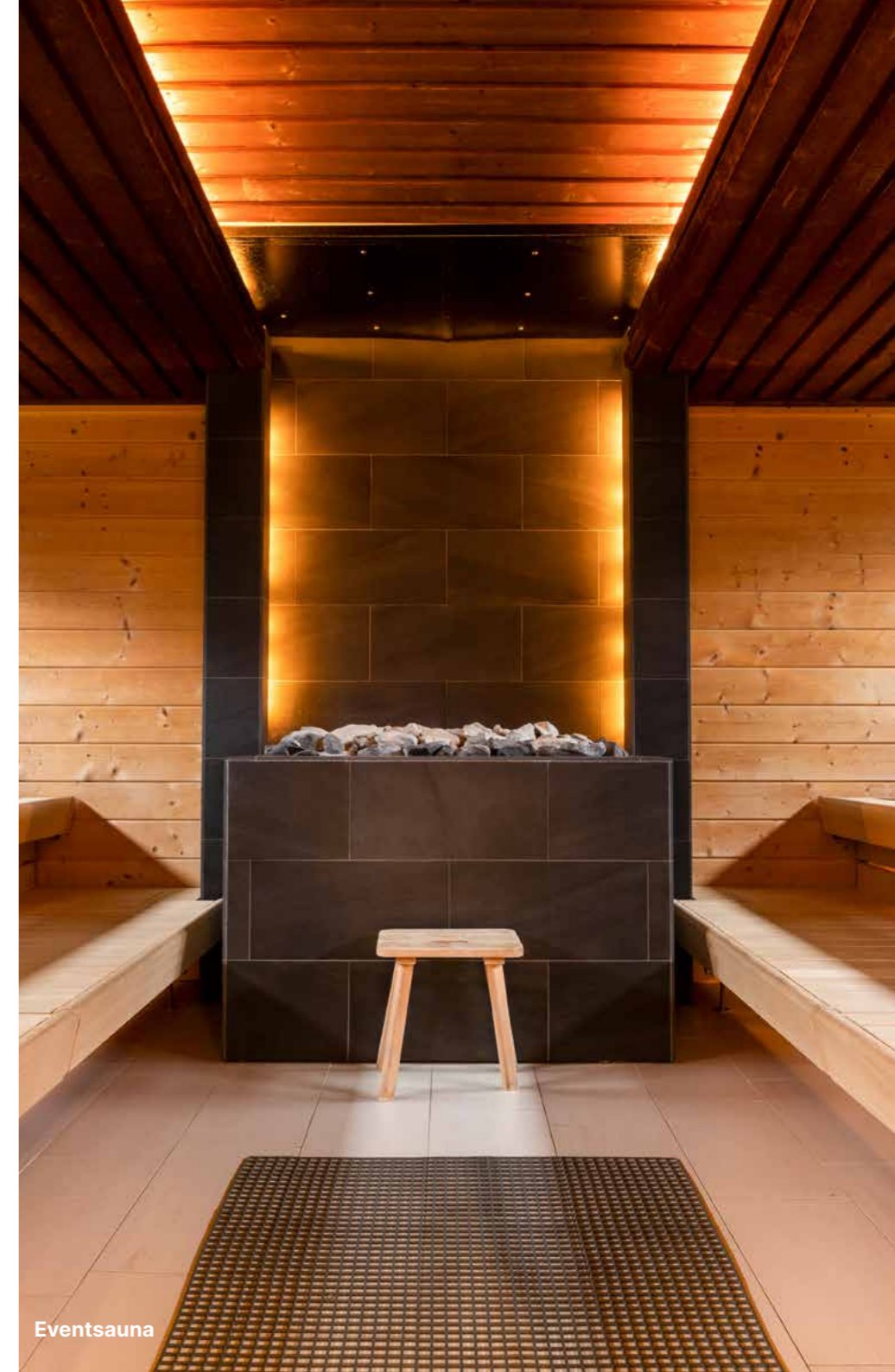
Abwechslungsreiche Veranstaltungen oder die Nutzung des Fitnessstudios schaffen die Grundlage für die Konzentration auf Ihre Gesundheit. Ziel der gesamten Rehabilitationsmaßnahme ist es, Sie zu aktivieren und Ihr

körperliches und psychisches Leistungsvermögen zu verbessern und zu stabilisieren.

Was Sie selbst dazu beitragen können, erfahren Sie in zahlreichen Seminaren sowie aus Einzelgesprächen mit Ärzten, Psychologen und dem Sozialdienst. Nach einer ausführlichen körperlichen Untersuchung und Information über Ihre Erkrankung erhalten Sie Ihren individuell angepassten Behandlungsplan.

BESONDERHEITEN

- Innenstadt Bad Schwartau fußläufig erreichbar
- Kostenlose Nutzung von SAUNA PUR
- Kostenlose Nutzung von Asklepios MEDICAL FITNESS
- Frisör
- Fußpflege
- Kosmetik
- E-Bike Ladestationen
- E-Auto Ladestationen



Eventsauna

ORTHOPÄDIE



Dr. med. Ingo Meßer

Chefarzt

Tel.: +49 451 2004-161

Fax: +49 451 2004-263

i.messer@asklepios.com

Die Orthopädie beschäftigt sich mit Vorbeugung, Diagnose und Behandlung bei Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates. Mit Abstand am häufigsten sind die verschleißbedingten Veränderungen an Wirbelsäule und Gelenken, die durch hartnäckige Schmerzen und zunehmenden Funktionsverlust die Lebensqualität teilweise erheblich einschränken.

Zwar ist eine ursächliche Therapie mit Ausheilung der Gelenkschäden nicht möglich, es kann jedoch oftmals durch aktive Therapie in Form von Physiotherapie, medizinischem Aufbau- und Bewegungsbädern eine Verbesserung der Funktionen und eine Linderung der Beschwerden erreicht werden.

Auch nach endoprothetischem Gelenkersatz sowie nach anderen Operationen am Bewegungsapparat einschließlich der Wirbelsäule kann durch gezielte und intensive Physiotherapie und durch Bewegungsbäder eine Muskelkräftigung und Funktionsverbesserung erreicht werden.

Eine eigens dafür geschaffene Gangschule hilft zusätzlich, die erlernten Fähigkeiten mit genügender Sicherheit im Alltag umzusetzen.

Aber nicht nur die mit zunehmendem Alter fortschreitende Gelenkabnutzung (Arthrose) verursacht Beschwerden. Bereits in jungen Jahren können durch allgemeinen Bewegungsmangel und sich ständig wiederholende einseitige körperliche Belastungen Beschwerden am Bewegungsapparat verursacht werden.

Und so verwundert es nicht, dass in unserer modernen Gesellschaft mit überwiegend sitzenden Tätigkeiten oder sehr spezialisierten einseitigen Arbeitsabläufen Beschwerden an Muskeln und Gelenken auch bei jungen Menschen überproportional zugenommen haben. Dementsprechend ist unser Behandlungskonzept auf ein aktives Übungsprogramm ausgerichtet. In physiotherapeutischen Einzel- und Gruppenbehandlungen werden muskuläre Ungleichgewichte funktionell therapiert. Ergänzend wird, je nach vorhandener Leistungsfähigkeit, unter Aufsicht

von Sportlehrern ein gezieltes medizinisches Trainingsprogramm durchgeführt, um insbesondere Ausdauer, Kraft und Koordination zu verbessern bzw. wiederherzustellen. Zur Pflege und Entspannung der schmerzhaften Muskeln dienen die durchgeführten Massagen und Wärmeanwendungen. Bei stärkeren Schmerzen im Bereich des Rückens oder der Gelenke werden neuraltherapeutische Maßnahmen zur Linderung eingesetzt.

Im Rahmen eines ganzheitlichen Therapieansatzes werden chirotherapeutische Diagnostik und Therapiemaßnahmen durchgeführt. Ferner werden die Behandlungstechniken der Akupunktur und der Osteopathie angewandt.

Als diagnostische Maßnahmen können Röntgen und Sonographie der Gelenke vor Ort durchgeführt werden. Weiterführende Untersuchungen sind durch entsprechende Facharztpraxen in Bad Schwartau, auf unserem Klinikgelände oder in Lübeck möglich.

ORTHOPÄDISCHE INDIKATIONEN

- Anschlussheilbehandlungen (AHB) nach operativen Eingriffen am Bewegungsapparat
- Endoprothetik der großen Gelenke (Hüfte, Knie usw.) (AHB)
- Bandscheibenoperationen (AHB)
- Versteifungsoperationen, operativ oder konservativ behandelte Knochenbrüche (AHB)
- Gelenknahe Weichteileingriffe (z.B. Kapselbandrekonstruktion) (AHB)
- Degenerative Erkrankungen der gesamten Wirbelsäule
- Bandscheibenvorfälle mit oder ohne radikulärer Symptomatik
- Fehlhaltungs- oder überlastungsbedingte Wirbelsäulenbeschwerden mit statisch muskulärer Problematik
- Häufig wiederkehrende Wirbelblockierungen
- Degenerative Erkrankungen (Arthrosen) sämtlicher Gelenke
- Osteoporose
- Entzündlich rheumatische Erkrankungen



GYNÄKOLOGIE



Carola Basse

Chefärztin

Tel.: +49 451 2004-172

Fax: +49 451 2004-179

c.basse@asklepios.com

In der gynäkologischen Abteilung werden Patientinnen betreut, die nach gutartigen und bösartigen gynäkologischen Erkrankungen zu Anschlussheilbehandlungen und Heilverfahren kommen. Diese können sowohl ambulant als auch stationär durchgeführt werden. Ziel unseres bio-psycho-sozialen Konzeptes ist es, Gesundheitsstörungen und Funktionsbeeinträchtigungen zu lindern oder zu beseitigen, die nach gynäkologischen Erkrankungen, insbesondere nach Operationen an Brust oder Unterleib oder nach notwendigen Folgetherapien wie Chemotherapie oder Bestrahlung, zurückbleiben können.

Zudem sind wir eines von wenigen zertifizierten Endometriose Zentren für Rehabilitation in ganz Deutschland. Im Rahmen der Rehabilitation wird Hilfe zur Selbsthilfe geleistet. Durch die Schmerzbehandlung, den Konditionsaufbau, die gezielte Bewegungs- und Ernährungstherapie, die aktiven und passiven entspannenden Maßnahmen, die individuelle psychologische Unterstützung und Sozialberatung sowie intensive Wissensvermittlung zum Thema Endometriose werden Voraussetzungen

geschaffen, die den Umgang mit der Erkrankung, die Schmerzverarbeitung, den Wiedereinstieg in das Berufsleben und die Bewältigung des Alltags erleichtern.

Für Ihre Genesung steht in Bad Schwartau neben dem ortsgebundenem natürlichen Heilmittel Jodsole eine große Palette weiterer Therapiemöglichkeiten zur Verfügung. In der gynäkologischen Rehabilitation arbeiten Ärztinnen, Psychologen, Sozialdienstmitarbeiterinnen, Physio- und Ergotherapeuten im Team zusammen, um gemeinsam mit der Patientin ein umfassendes Therapiekonzept zu entwickeln. Der Therapieplan wird entsprechend dem körperlichen und seelischen Zustand der Patientin festgelegt.

Im Rahmen verhaltenstherapeutisch orientierter Einzel- und Gruppengespräche wird die Möglichkeit zur individuellen psychologischen Unterstützung angeboten.

Eine sozialmedizinische Beratung zur Beantwortung beruflicher und sozialer Fragen ist gewährleistet.

GYNÄKOLOGISCHE INDIKATIONEN

- Ambulante und stationäre Anschlussheilbehandlungen (AHB) und Heilverfahren (HV) nach Beendigung der Akuttherapie bei bösartigen gynäkologischen Erkrankungen wie Brust- und Unterleibskrebs
- Ambulante und stationäre AHB und HV nach mehrfachen oder komplizierten Operationen aufgrund gutartiger gynäkologischer Erkrankungen (z.B. chronische Unterbauchschmerzen, Endometriose, Verwachsungsbeschwerden, Harninkontinenz)



PSYCHOSOMATISCHE REHABILITATION



Dr. med. Timo Specht

Chefarzt

Tel.: +49 451 2004-117

Fax: +49 451 2004-117

t.specht@asklepios.com

In einer psychosomatischen Rehabilitation geht es darum, gemeinsam einen vollständigen Blick auf die oft komplexe Belastung der Menschen zu bekommen. Es werden seelische Problematiken, körperlichen Beschwerden und konkrete Schwierigkeiten, mit denen man im Leben und im Alltag konfrontiert ist, betrachtet. Die Betroffenen müssen sich in ihrer Situation verstanden fühlen, um dann gemeinsam daraus einen Behandlungsplan erstellen zu können. Dabei geht es weniger um ein „passiv behandelt werden“, sondern vor allem um eine „Wendung ins Aktive“, d. h. die Patientinnen und Patienten sollen etwas dazu lernen und neuen Antrieb bekommen, damit die Reha auch einen langfristigen Effekt haben kann.

KRANKHEITSBILDER

Die wichtigsten Hauptdiagnosen, die eine Aufnahme bei uns ermöglichen, sind:

- Depressive und Angst-Störungen
- Somatoforme und somatische Belastungs-Störungen
- Erschöpfungssyndrome
- Burn-Out
- Trauer und andere Reaktionen auf schwerwiegende Lebensereignisse

Außerdem werden wir die Möglichkeit haben, mit besonderer berufsbezogener Schwerpunktsetzung zu behandeln.

DIE BEHANDLUNG

Eine psychosomatische Rehabilitation ist „multimodal“. Das bedeutet, sie setzt sich zusammen aus vielen unterschiedlichen Therapiebausteinen, die sich ergänzen und gemeinsam ein Ganzes ergeben:

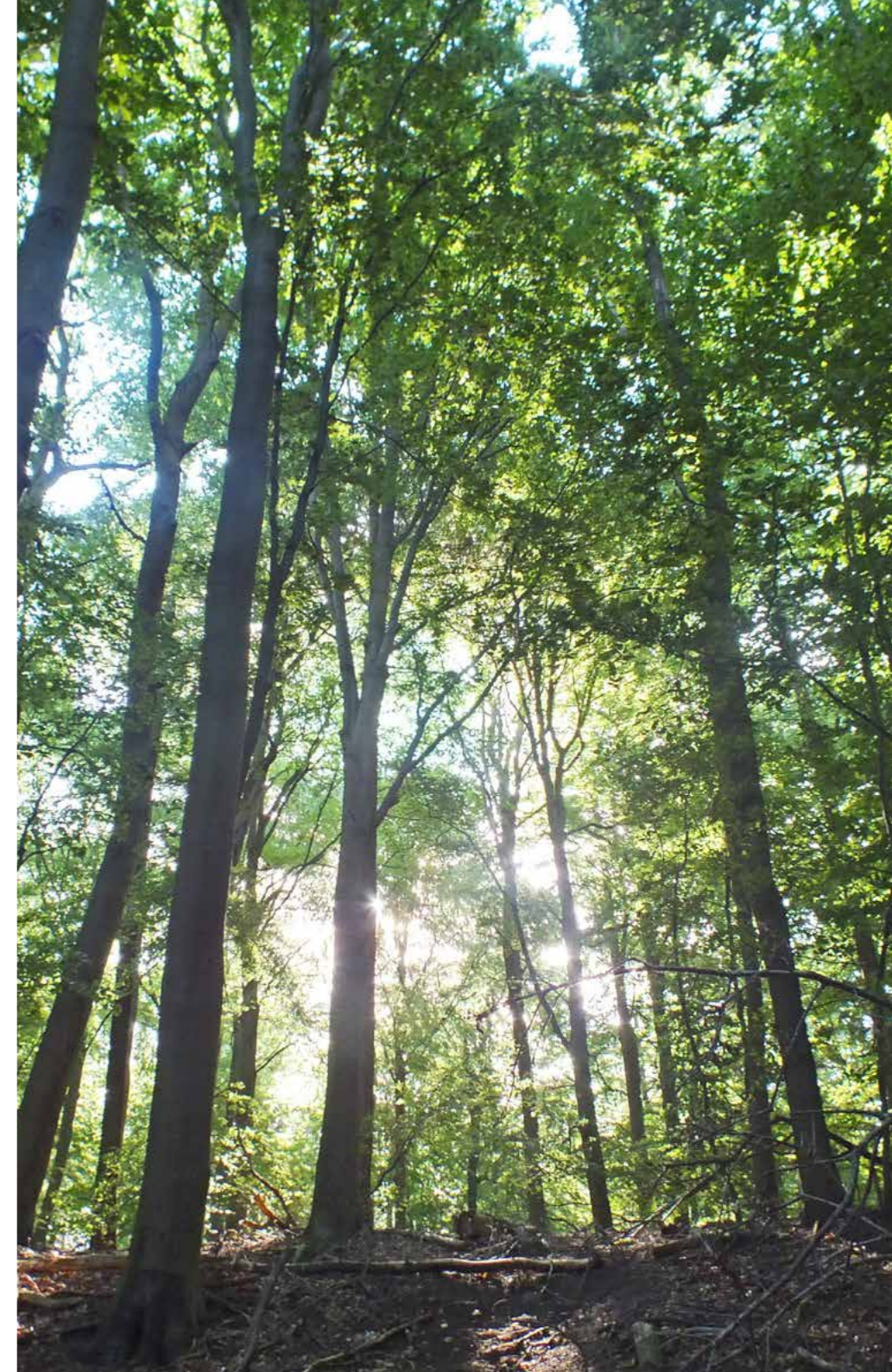
- Einzel- und Gruppen-Psychotherapie
- Sport und Bewegung
- Entspannung
- Kunsttherapie
- Beratungen und Seminare
- ärztliche Mitbehandlung begleitender körperlicher Erkrankungen

Psychosomatische Medizin ist keine reine „Seelen-Medizin“, vielmehr werden körperliche Symptome, seelische Belastungen und die Lebensumstände betrachtet.

Der Vorteil einer mehrwöchigen, stationären Rehabilitation ist, dass Menschen aus ihrem sozialen Umfeld und ihren alltäglichen Belastungen einmal herausgenommen werden und den Rücken frei haben, um sich mit ihrer Problematik auseinander zu setzen und sich mit anderen Betroffenen auszutauschen.

DAS ZIEL AM ENDE EINER PSYCHOSOMATISCHEN REHA

Medizin neigt dazu, nur die objektiven, messbaren Fakten zu erfassen. Die subjektive Wahrnehmung geht etwas verloren. In der psychosomatischen Medizin ist das etwas anders. Der Erfolg einer Reha Maßnahme wird nicht am Tag der Entlassung gemessen. Vielmehr zeigt sich erst im Alltag nach Tagen, Wochen oder Monaten, ob die Reha erfolgreich war. Es geht um die Erweiterung des „Alltagsbewältigungswerkzeugkastens“, darum, Verantwortung für das eigene Leben zu übernehmen, etwas zu lernen und mitzunehmen, was einem auch auf lange Sicht hilft, den Alltag besser bewältigen zu können. Auch geht es darum zu erkennen, welche Dinge geändert werden können, und wie man mit Situationen und Lebensumständen umgeht, die nicht geändert werden können. Ziel ist damit nicht so sehr die Heilung von Menschen, sondern der Abbau von Gefühlen der Ohnmacht und der Hilflosigkeit und dafür zu sorgen, dass das, was im Leben wichtig ist, wieder besser gelingen kann.



AMBULANTE MUSKULOSKELETALE REHABILITATION (AMR)



Zusätzlich zu den Bereichen stationäre Anschlussheilbehandlungen (AHB) und stationäre Heilverfahren (HV) bietet die Asklepios Klinik Am Kurpark Bad Schwartau die Möglichkeit zur Durchführung ambulanter muskuloskeletaler Rehabilitation an.

Ambulante Rehabilitation (AMR) ist ein zukunftsweisendes Konzept und richtet sich an Einwohner im Großraum Lübeck, die eine wohnortnahe Behandlung vorziehen. Sie nutzen tagsüber die gesamte therapeutische Bandbreite, die ein stationäres Reha-Programm bietet, die Abende und das Wochenende verbringen sie bei sich zu Hause.

Diese Therapieform beinhaltet neben den herkömmlichen Bestandteilen einer ambulanten Komplextherapie auch Ernährungsberatung, Sozialberatung sowie psychologische und ergotherapeutische Betreuungsangebote. In einer ambulanten muskuloskeletalen Rehabilitation können alle unter „Orthopädische Indikationen“ aufgeführten Erkrankungen therapiert werden, wenn durch eine Behandlung mit einzelnen Therapien am Wohnort kein

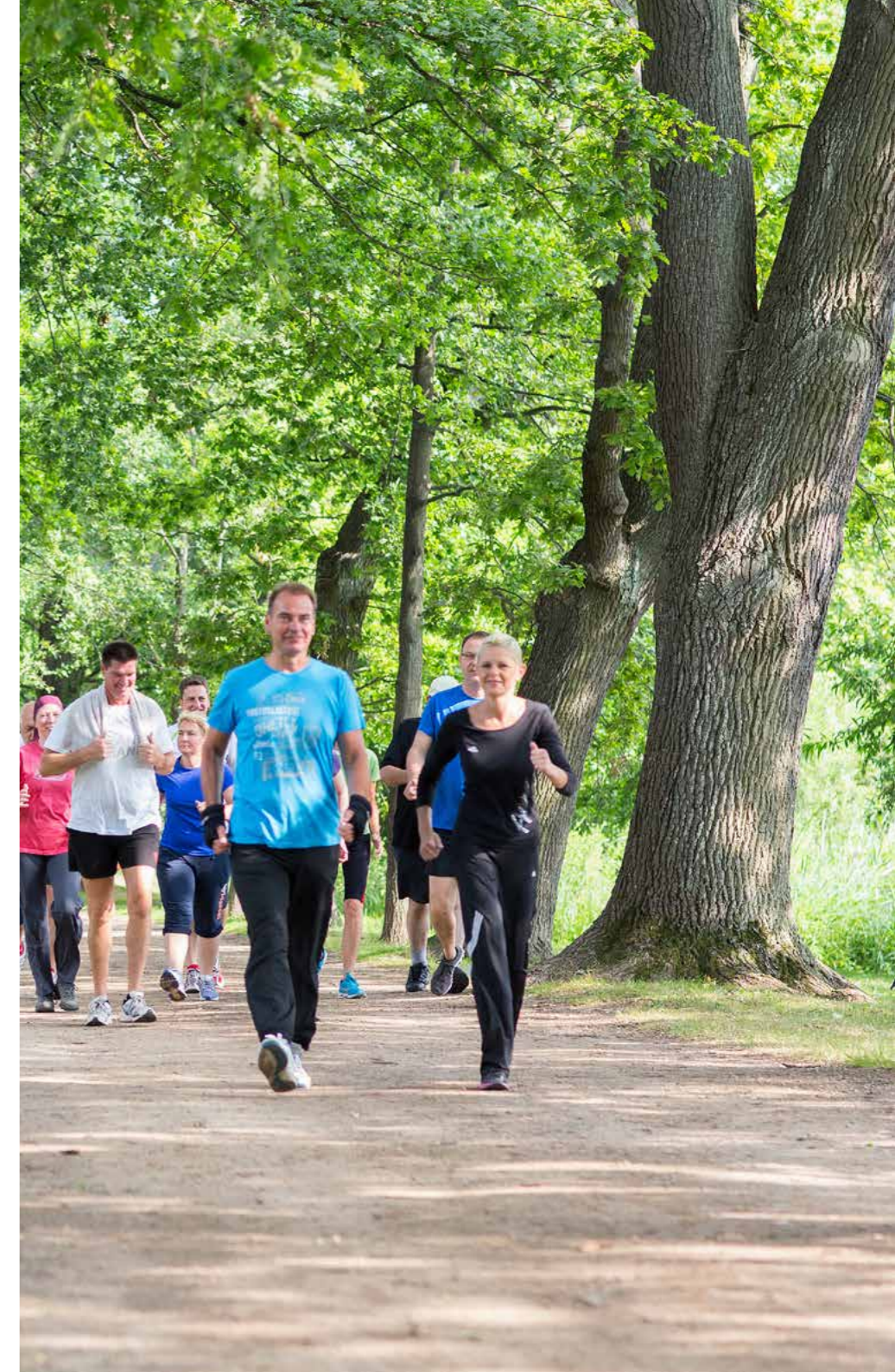
ausreichender Erfolg erzielt werden kann. Eine Verordnung ist nicht allein durch Orthopäden, sondern von allen niedergelassenen Ärzten möglich.

Voraussetzung für eine ambulante Rehabilitation ist die Fähigkeit des Patienten, eigenständig täglich die Behandlungseinrichtung aufzusuchen und ein 4- bis 6-stündiges Rehabilitationsprogramm zu absolvieren. Der Vorteil gegenüber der stationären Rehabilitation ist der fortbestehende Kontakt zum häuslichen Umfeld.

THERAPIEANGEBOT

- Akupunktur
- Beckenboden und Venengymnastik
- Bewegungsbäder
- Chirotherapie
- DKMS Seminare für onkologische Patienten
- Elektrotherapie
- Entspannungstherapie (u.a. Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung nach Jacobson)
- Ergotherapie (Funktionstherapie, Kreativtherapie, Sensibilitätstraining, Arbeitsplatztraining)
- Ernährungsberatung
- Gangschule (Einzel- und Gruppenanwendung)
- Gesprächstherapie
- Hilfsmittelberatung-/ Versorgung
- Kryotherapie
- Lymphdrainage
- Massagen (nach Marnitz, klassische Massagen, Bindegewebsmassage)
- Medizinische Trainingstherapie
- Osteopathie
- Physiotherapeutische Behandlung (Einzel- und Gruppenanwendung)
- Schmerztherapie inkl. Neuraltherapie
- Sozialmedizinische Beratung
- Verhaltenstherapie (Einzel- und Gruppenanwendung)
- Wärmetherapie

Die einzelnen Therapien werden nach medizinischer Indikation verordnet.



PHYSIKALISCHE UND REHABILITATIVE THERAPIE



Neben den Hauptindikationen in den Bereichen Orthopädie, Gynäkologie und Psychosomatik wird in der Asklepios Klinik Am Kurpark Bad Schwartau ein breites Spektrum funktioneller und organischer Erkrankungen, einschließlich nervöser Erschöpfungszustände und psychovegetativer Fehlsteuerungen, durch Fachärzte behandelt.

INNERE MEDIZIN

Begünstigt durch die Nähe zur Ostsee bietet Bad Schwartau ein mildes, schadstoffarmes Seereizklima – eine ausgezeichnete klimatische Grundlage für die Behandlung der oberen und unteren Atemwegserkrankungen (Affektionen des Nasen-Rachen-Raumes, chronische

Laryngitis, chronische Bronchitis, allergisches und nichtallergisches Asthma, Lungenemphysem).

Mit Atemgymnastik und allen übrigen balneophysikalischen Methoden sowie durch die fachärztliche Betreuung ist eine optimale und erfolgreiche Behandlung möglich. Der Heilerfolg ist durch spirometrische Lungenfunktionsanalyse überprüfbar.

Auf dem Gebiet der Herz-Kreislauf-Erkrankungen ist unter kompetenter fachärztlicher Betreuung eine orientierende Diagnostik möglich. Es werden die bewährten diagnostischen Verfahren wie EKG, Belastungs-EKG, Langzeit-EKG und farbkodierte Gefäßduplexsonographie durchgeführt, so dass Herzerkrankungen wie beispielsweise

chronische Herzmuskelschwäche, Durchblutungsstörungen des Herzens und auch Herzrhythmusstörungen erkannt werden können.

Kreislaufkrankungen wie Bluthochdruck, Hypotonie, periphere arterielle Durchblutungsstörungen, Venenerkrankungen und Erkrankungen des Lymphsystems (chronische Lymphödeme) können durch vielfältige örtliche Behandlungsmöglichkeiten therapiert werden.

Eine Ultraschalluntersuchung der Bauchorgane und der Schilddrüse kann in der Klinik bei entsprechender Fragestellung ebenfalls durchgeführt werden.



PSYCHOLOGIE

Entspannungsverfahren wie Autogenes Training, Tiefmuskelentspannung nach Jacobson und psychologischen Einzelgesprächstherapien ergänzen die therapeutische Palette auch im Bereich psychischer und psychosomatischer Störungen sowie bei chronischen Schmerzpatienten.

SOZIALDIENST

Gruppenseminare zum Sozialrecht und individuelle Unterstützung bei der Klärung persönlicher Angelegenheiten in Einzelgesprächen unterstützen den Prozess der sozialen und beruflichen Wiedereingliederung der Patienten.



DIÄTETIK

Durch eine gesunde Kost und eine Vielzahl differenzierter Diätformen ist unsere Klinik in der Lage, nahezu jede Stoffwechselerkrankung optimal zu behandeln (Adipositas, Diabetes mellitus, Fettstoffwechselstörungen, Gicht, Magen-Darm-Erkrankungen und Erkrankungen der Leber, des Gallensystems und der Bauchspeicheldrüse). Neu erlerntes Wissen kann durch die fachkundige Beratung unserer Ernährungsberaterinnen in der Diät-Lehrküche praktisch eingeübt werden.



NEBEN-INDIKATIONEN

- Organische und funktionelle Herzkreislauferkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen: Diabetes mellitus, Gicht, Hyperlipidämie, Adipositas
- Psychovegetative Erschöpfungszustände
- Funktionelle Erkrankungen

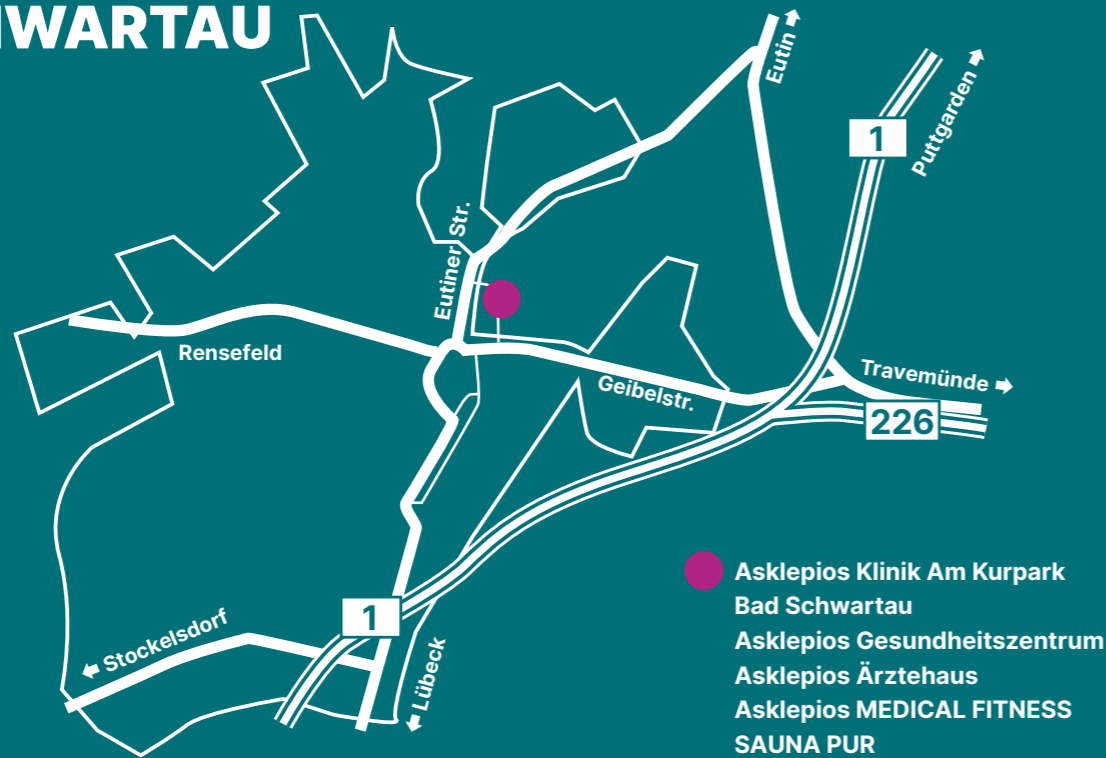
KONTAKT UND ANFAHRT

Asklepios Klinik Am Kurpark Bad Schwartau
Am Kurpark 6-12 | 23611 Bad Schwartau

Patienteninformation:
Tel.: +49 451 2004-186 / -185
Fax +49 451 2004-286
badschwartau@asklepios.com
www.asklepios.com/bad-schwartau

Anfahrt und Parken:
Zufahrt über Eutiner Straße (Shell Tankstelle),
Ladestation für Elektroautos vorhanden

BAD SCHWARTAU



STANDORTE DER ASKLEPIOS-GRUPPE





Asklepios Reha-Klinik Bad Schwartau GmbH | Am Kurpark 3 | 23611 Bad Schwartau
www.asklepios.com/bad-schwartau